



## Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

### Brandereignis auf dem Gelände der Justizvollzugsanstalt Burg

Auf dem Gelände der Justizvollzugsanstalt Burg im Landkreis Jerichower Land hat es heute Vormittag gebrannt. Das Feuer war nach bisherigen Erkenntnissen gegen 09:30 im Keller eines Wirtschaftsgebäudes ausgebrochen, in dem neben einer Großküche auch ein Lager für Holzhackschnitzel für die entsprechende Heizungsanlage und ein Heizungskessel untergebracht sind.

Das Gebäude, in dem sich neben Justizvollzugsbediensteten auch arbeitende Gefangene aufhielten, wurde umgehend evakuiert. Die herbeigerufene und innerhalb weniger Minuten eintreffende Feuerwehr hat den Brand binnen kürzester Zeit gelöscht. Menschen wurden nicht verletzt. Es entstand Sachschaden. Die Schadenshöhe wird aktuell auf rund 1.000 Euro geschätzt. Die zuständige Polizeibehörde hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Ein technischer Defekt als Brandursache wird derzeit nicht ausgeschlossen. Die Haft Häuser, in denen die Gefangenen untergebracht sind, waren von dem Brandereignis nicht betroffen.

Die Justizvollzugsanstalt Burg ist im Jahr 2009 in Betrieb genommen worden und aktuell mit rund 600 männlichen Gefangenen belegt.

#### **Impressum:**

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressesprecher Danilo Weiser  
Domplatz 2 - 4  
39104 Magdeburg  
Telefon: 0391 567-6235  
Fax: 0391 567-6187  
Mail: [presse@mj.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mj.sachsen-anhalt.de)  
Web: [www.mj.sachsen-anhalt.de](http://www.mj.sachsen-anhalt.de)